



WALTHER®



LG400

Der Zeit voraus.

NEW



LG400 ALUTEC COMPETITION

LG400 ANATOMIC EXPERT

- **Baukastensystem:** Ausstattungsdetails nach individuellen Wünschen auswählen
- **Ruhiges Schussverhalten:** EQUALIZER-Magnetabsorbersystem, optimierte ECO-Ventiltechnik
- **Präzise Schüsse:** INSIGHT-OUT Expert Matchdiopter, vielfältige Möglichkeiten der SchaftEinstellung
- **Bequemes Nachladen:** Lademulde mit gefederter, präziser Diabolozuführung. Neuer, ergonomischer Ladehebel
- **Sicherheit:** Ladezustandsanzeige, QUICKCLEAN Luftfilter, Trockentrainingsabzug

[www.carl-walther.com](http://www.carl-walther.com)



READY FOR LONDON

2798059.L002-12.5.53

Schießsport, Sammeln, Technik und Recht

Deutschland 5,45 € · Eurozone 6,30 € · Schweiz 10,90 SFr  
Newsportal: [www.dwj.de](http://www.dwj.de) Onlineshop: [www.dwj-medien.de](http://www.dwj-medien.de)

04/12 Ausgabe 562

# DWJ

Europas großes Waffen-Magazin



Neues Kaliber  
**6,5 mm Creedmoor**  
Was die Hochleistungspatrone leistet

04/12 Seite 26



## FUN&ACTION

Luftgewehr „Edge“ Seite 54

## 55 SEITEN TESTS

**MATCHZIELFERNROHRE**  
im Vergleich Seite 38

**WIEDERLADEN**  
Patronen historischer  
und exotischer Kaliber Seite 94

**MODERNE WAFFENSYSTEME**  
von FN Herstal Seite 62

**BISHER UNBEKANNTER  
PPK-PROTOTYP** Seite 72



Souja Pfeilschiffer -  
Weltspitze  
seit über 15 Jahren!

**HEGATE FÜR SNIPER  
IN .50 BMG** Seite 58

# DWJ-SONDERDRUCK



# Weltspitze

Seit über 20 Jahren ist der Schießsport in Deutschland so eng mit ihrem Namen verbunden wie kaum ein zweiter: Sonja Pfeilschifter. Die Ausnahmeschützin gewann erst jüngst bei der Luftdruck-EM in Finnland wieder die Goldmedaillen in den Wettbewerben Luftgewehr Damen und mit der Mannschaft.

TIMO LECHNER M.A.

Finale! Jeder Schuss muss sitzen. Es geht nicht nur um den Zehner an sich. Es geht darum, wie perfekt er in der Mitte der Scheibe sitzt, wie makellos – 10,9 ist fast ein Ring mehr als 10,0. Die Schützin ist eigentlich als meist strahlende Dame bekannt, die Gefühle zeigt, der man ansieht, was sie gerade empfindet. Doch nicht heute. Sonja Pfeilschifter ist hochkonzentriert, aber gelassen. Fast schon beängstigend gelassen. Wenn's ums Ganze geht, dann kann sich die Großhöhenrainerin verwandeln. In einen stoischen Zehner-Generator, der funktioniert wie ein Schweizer Uhrwerk, unbeeindruckt von den Gegnern am Stand nebenan, mit klarem Blick nach vorne, voll und ganz eins mit sich, dem Gewehr, der Scheibe, alles um sich herum vergessend. Jetzt zählt nur: zielen, treffen, gewinnen. Sie wird es wieder schaffen. Und dann wieder strahlen, wie man es von ihr kennt.

**Verlässlich.** So kennt man die vielfache Welt- und Europameisterin seit über 20 Jahren von zahlreichen Wettbewerben und Finals in Deutschland und der ganzen Welt: Wenn es ins Finale geht, dann ist auf Sonja Pfeilschifter Verlass, dann ruft die Schützin der HSG München wie selbstverständlich ihre volle Leistung ab. Und die ist absolut Spitze in der Schützenwelt.

Geändert hat sich in den vergangenen zwei Dekaden an der Berufssoldatin vor allem eines, und das immer wieder: die Frisur. Sonja Pfeilschifter experimentiert gerne mal mit ihrem Äußeren, trägt das Haar mal kürzer, mal länger, und auch die Farbe variiert sie gerne. Das ist allerdings die einzige Extravaganz (will man wechselnde Frisuren als solche bezeichnen), die sich die am 29. Januar 1971 in Cham geborene Weltklasseathletin leistet. Ansonsten ist sie einfach ein schießsportliches Ass, eine verlässliche Aus-

nahmeschützin, die regelmäßig für einen Titel gut ist – und das auf absolutem Weltklasseniveau.

So ist es kein Wunder, dass Sonja Pfeilschifter in der neuesten Rangliste der Europäischen Schützenkonföderation (ESK) sowohl mit dem Luft- als auch mit dem Sportgewehr auf dem Spitzenplatz steht, also in ihren beiden Haupt-Disziplinen, die sie seit einigen Jahren mit Walther-Gewehren bestreitet. Das vermeldete die ESK Anfang Februar. Die ESK ist der größte kontinentale Verband in der ISSF und vertritt 48 nationale Verbände, auch der Deutsche Schützenbund gehört dazu. Darüber hinaus veranstaltet die Organisation regelmäßig die Europameisterschaften in den von ihr vertretenen Disziplinen. Gleich in zwei Disziplinen die Riege der besten Schützen Europas anzuführen, das ist

## Schießen als wahre Droge

also eine große Ehre, sogar für eine erfolgsverwöhnte Sonja Pfeilschifter. Die 41-jährige vielfache Welt- und Europameisterin führt in der Rangliste Luftgewehr vor Snjezana Pejčić (Kroatien) und Petra Zublasing (Italien). Mit dem Sportgewehr liegt sie vor ihrer Nationalmannschaftskollegin und amtierenden Weltmeisterin in dieser Disziplin, Barbara Engleder (Triftern), und Annik Marguet (Schweiz).

**Zahlreiche Titel.** „Schießen ist ein Riesenspaß für mich, wie eine Droge“, sagte die gebürtige Oberpfälzerin bereits im Jahr 1999 gegenüber eine Münchner Zeitung, der Deutschen Schützenzeitung gab sie im Jahr 2007 zu Protokoll: „Das ist mein Leben, mein Job“. Mit Luft- und Kleinkalibergewehr sowie der Armbrust konnte Sonja Pfeilschifter fünf Welt- und sieben Europameistertitel im Einzel gewinnen.



**Individuell.** Wenn und vor allem wie Sonja Pfeilschifter in den Anschlag geht, dann sieht man vielleicht nicht gerade eine Haltung aus dem Lehrbuch, aber eine, die ihr nachhaltig Erfolg bringt.



**Laufbahn.** Sonja Pfeilschifter schießt seit dem Jahr 1982 und nimmt seit 1989 an Wettkämpfen teil, von denen der erste größere im Jahr 1991 die Junioren-Weltmeisterschaft mit dem Luftgewehr in der Einzel- und Mannschaftswertung war. 1992 gewann sie in Suhl erstmals einen Weltcup, im gleichen Jahr startete sie bei den Olympischen Spielen in Barcelona. Mit dem Sport- und Luftgewehr landete sie damals noch eher im besseren Mittelfeld. Zwei Jahre später wurde sie dann in Mailand Weltmeisterin mit dem Luftgewehr.

Jetzt ging es Schlag auf Schlag: Zweiter Platz im Kleinkaliber-Dreistellungskampf bei der Europameisterschaft 1997 in Kouvola, im Jahr darauf in Barcelona vier Weltmeistertitel in ihren Standarddisziplinen. Das brachte ihr 1998 erstmals den Titel der Weltschützin des Jahres ein, den sie im Jahr darauf erfolgreich verteidigte. 1999 wurde Pfeilschifter in Arnheim außerdem Luftgewehr-Europameiste-

rin und schoss Weltrekord. Auch beim Armbrustschießen zeigte sie bei den Weltmeisterschaften in St. Veit an der Glan im Einzel sowie mit der Mannschaft ihr Können und holte den Weltmeistertitel.

2001 wurde sie sowohl mit dem Luftgewehr als auch mit dem Sportgewehr und im Wettbewerb Damen 60 Schuss liegend Einzel-Europameisterin, 2002 Europameisterin mit dem Luftgewehr. 2005 folgte bei der EM in Belgrad erneut ein Titel im Liegendwettbewerb. Bei der Weltmeisterschaft in München stellte sie 2006 mit 594 (Qualifikation) und 698,0 (Finale) Punkten einen Weltrekord im Wettbewerb Sportgewehr auf. Zwei Jahre später verbesserte sie beim Weltcup in Mailand den Luftgewehr-Weltrekord von 504,9 auf 505 Ringe.

Es sei „eine Sucht, wenn man einmal damit angefangen hat, kann man nicht mehr damit aufhören“, meinte Pfeilschifter einmal. Viel Zeit neben

**Strahlfrau.** Sonja Pfeilschifter, wie man sie kennt: als offene, sympathische Schützin. Das Walther LG 400 ist derzeit ihre bevorzugte Wettkampfwaffe, die ihr geradezu auf den Leib designt wurde. Unser Bild zeigt die Athletin am Schießstand im heimischen Verein, der HSG München, für die Pfeilschifter startet.

dem Schießen bleibt der von Hubert Bichler und Nationaltrainer Claus Dieter Roth gecoachten Schützin ohnehin nicht. Wenn sie sich Freizeit gönnt, fährt sie Fahrrad, Motorrad oder liest.

Bei den Olympischen Spielen hatte die Topschützin bisher kein Glück. Das ist das Argument für den DSB, sie bei den Olympischen Spielen dieses Jahr nicht im Wettbewerb Luftgewehr starten zu lassen. Soweit die gegenwärtig gültige Nominierungsliste. Der Verband lässt damit Pfeilschifters kontinuierlich auf Niveau der Weltspitze befindliche sportliche Leistungen außer Acht. Eine auch nur annähernd vergleichbare Schützin hat der deutsche Sport nicht zu bieten. Als nähere Begründung dient die Aussage, Pfeilschifter habe bei den bisherigen Olympischen Spielen dem Erwartungsdruck des zum Auftakt der Spiele gelegenen Luftgewehrwettbewerbs nicht standgehalten. Bleibt die lapidare Bemerkung: Wer auch immer sie vertritt, hat kaum Chancen auf den Finaleinzug. Erwartungsdruck gibt es für diese Vertreterinnen natürlich nicht.

## DWJ-Kommentar

Sonja Pfeilschifter soll bei den Olympischen Spielen nicht im Wettbewerb Luftgewehr antreten dürfen. Laut DSB sei der Erwartungsdruck zu Beginn der Spiele, die mit dem Luftgewehr starten, auf die Schützin zu hoch. Pfeilschifter habe bei den vergangenen Olympischen Spielen diesem nicht standhalten können und sei daher in der Disziplin Sportgewehr ebenfalls unter ihren Möglichkeiten geblieben. Erstmals in der olympischen Geschichte verlässt der DSB damit die bewährte Auswahl der Starter nach den sportlichen Leistungsstand. Der ist bei Sonja absolute Weltspitze. Und dass sie bei internationalen Wettkämpfen extrem nervenstark ist, zeigen ihre zahlreichen Titel. Welche deutsche Schützin, wenn nicht sie, hat überhaupt die Chance, ins Finale einzuziehen, eine Medaille zu holen? Ihre Konkurrentinnen von USA bis China reiben sich grinsend die Hände über Sonjas Nichtnominierung. Alles Gründe für den DSB, die Oberpfälzerin doch noch starten zu lassen.